



ABSCHLUSSKONZERT

Requiem von Mozart

Sonntag, 23. Februar 2014
16.00 Uhr

Der Kammerchor
Rheinland-Pfalz
und die Rheinische
Orchesterakademie
spielen das Requiem von
W. A. Mozart unter der
musikalischen Leitung von
Mihail Katev.

Förderer
der Veranstaltungen:
Eberhard Schneider
Dr. Wolfgang Litzemberger

Die Pfarrgemeinde Sankt Bonifaz und der Dominikanerkonvent in Mainz sehen seit Jahren das ehrende Gedenken an die jüdischen Schwestern und Brüder, besonders auch an die Millionen Opfer der Nazi-Barbarei und des Rassenwahns, als wichtiges Moment der Verkündigung eines Gottes, der sich in besonderer Weise in den Ereignissen und Schriften des Alten und Neuen Testaments offenbart hat.

Wir möchten so einen Beitrag gegen die Geschichtsvergessenheit und für eine tolerante und menschenwürdige Gesellschaft leisten, und danken allen Menschen, die uns bei dieser besonderen Form der Erinnerungsarbeit durch ihr Gebet und ihre Zuwendungen unterstützen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch in unserer Kirche und wünschen Ihnen prägende Momente des Gedenkens und der Betrachtung.

P. Laurentius Höhn OP,
Pfarrer an Sankt Bonifaz

EINLADUNG



HEBRÄER

TANZPERFORMANCE &
AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG



AUSSTELLUNG

27. Januar bis
23. Februar 2014

Kirche Sankt Bonifaz
Bonifaziusplatz 1
55118 Mainz

Öffnungszeiten
Ausstellung &
Videoprojektion:

von 7 bis 19 Uhr
mit Ausnahme der
Gottesdienstzeiten

Die Videoprojektion NEFESCH ist ein symbolstarker, meditativer Film von Motiven des Zyklus HEBRÄER mit Überblendungen der Symbole und Bildebenen.



VERNISSAGE

Die Ausstellung
HEBRÄER mit Graphiken
von René Blättermann
wird mit Lotte Grohes
Tanzperformance
SEELENBLÄTTER eröffnet.

Sonntag, 26. Januar 2014
19.30 Uhr
Kirche Sankt Bonifaz
Bonifaziusplatz 1
55118 Mainz

Mit Lotte Grohe • Dorothea
Grohe • René Blättermann

www.graphikpage.de



GROHE & BLÄTTERMANN

Die Ausdruckstänzerin
Lotte Grohe tanzt ihre
Performance
SEELENBLÄTTER,
eine Interpretation
Jüdischer Geschichte mit
mystischem Charakter,
in einer Videoprojektion
der Bildmotive des Zyklus
HEBRÄER. Klänge und
Worte: Dorothea Grohe.

Die Graphiken des Zyklus
HEBRÄER von René
Blättermann zeigen Motive
aus der Welt des Judentums.
Es sind Zeugnisse der
Erinnerung, Anregungen
zum neugierigen Forschen
und unvoreingenommenen
Fragen.
